

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Britta Eschbach und Frau Karola Johnen vom „Bürgertreff“.

Frau Johnen berichtet, dass Frau Eschbach und sie seit Februar diesen Jahres den „Bürgertreff“ im Bürgerhaus leiten.

Der Bürgertreff ist ein offenes und generationsübergreifendes Begegnungs- und Beratungszentrum, in dem soziale Kontakte aufgebaut werden können. Hier können Interessen und Hobbys gemeinsam mit Gleichgesinnten nachgegangen werden. Der Bürgertreff verfügt über großzügige Räume, die in einer gemütlichen Atmosphäre gestaltet sind.

Das Team im „Bürgertreff“ besteht aus drei Angestellten und Teilnehmern und Teilnehmerinnen von AGH-Maßnahmen des Jobcenters. Ziel solcher Maßnahme ist es, dass die Teilnehmenden einen geregelten Tagesablauf wieder kennenlernen, Arbeitsdisziplin und Teamarbeit erlernen und soziale Kompetenzen erlangen.

Der „Bürgertreff“ bietet auch Vereinen und Gruppen eine Möglichkeit des Beisammenseins. So treffen sich unter anderem der Skatclub, eine Doppelkopfrunde, ein Rommé-Gruppe, die Gruppe „Senioren treffen sich“, der VdK Sozialverband, die Diabetes-Selbsthilfegruppe, eine Wandergruppe, die Postsenioren, die Briefmarkenfreunde und die „Rader Hilfsbörse“ von „aktiv55plus“ regelmäßig im „Bürgertreff“.

Der Bürgertreff bietet ein offenes Café für „Jung und Alt“, die Seniorengruppe „Senioren kochen für Senioren“, Seniorengymnastikgruppe, Bingo-, Spiel- und Kreativangebote, Gedächtnistraining und eine Englischgruppe vom Mortimer Club an. Das neueste Angebot wurde gemeinsam mit dem Seniorenbeirat entwickelt: der Computerkurs für Senioren. Dieser Kursus wird nachgefragt, leider konnten bislang nicht alle Interessierten einen Platz im Kurs finden. Es gibt drei Gruppen à drei bis vier Teilnehmern, die individuell gefördert werden.

Ferner ist der „Bürgertreff“ für den „Ferienspaß für Ältere“ und die Vermietung der Räumlichkeiten, sowie die Ausrichtung und Organisation von Feiern verantwortlich. Es besteht eine Zusammenarbeit mit dem „Kulturkreis“ und dem „Seniorenkino“. Zudem richtet der „Bürgertreff“ die traditionelle städtische Altenfeier beim Önkfelder Erntedankfest aus.

Die Verantwortlichen bemühen sich die Angebotspalette zu erweitern.

Herr Schmidt fragt nach, ob beim Computerkurs jeder Teilnehmer einen Computer zur Verfügung gestellt bekommt.

Herr Winterhagen wirft ein, dass noch Laptops gebraucht werden und bittet um Spenden.

Frau Johnen bestätigt die Laptopsuche und bittet computertechnisch versierte Menschen, sich als Lehrkraft zur Verfügung zu stellen.

Der Vorsitzende dankt Frau Johnen und Frau Eschbach für die Ausführungen und wünscht Ihnen viel Erfolg.